Hochschule RheinMain, FB DCSM Studiengänge Angewandte Informatik & Technische Systeme Prof. Dr. Heinz Werntges

Einführung in die Informatik¹ (LV 1122) WS 20/21

Übungsblatt 11 (1 Punkt)

Aufgabe 11.1:

Gegeben sei das Alphabet {a, b, c, d, e, f} mit den relativen Wahrscheinlichkeiten {0.3, 0.2, 0.15, 0.15, 0.1}

- (a) Geben Sie den Codebaum für eine Huffman-Codierung an.
- (b) Bestimmen Sie die mittlere Wortlänge.
- (c) Codieren Sie das Wort "badecfa".
- (d) Führen Sie (a) (c) für die Shannon-Fano-Codierung durch.

Aufgabe 11.2:

- (a) Erläutern Sie die Begriffe Code-Redundanz und Hamming-Abstand eines Codes.
- (b) Welcher Hamming-Abstand ist notwendig, um 3-Bit-Fehler (1-Bit-Fehler) sicher <u>erkennen</u> zu können?
- (c) Welcher Hamming-Abstand ist notwendig, um 3-Bit-Fehler (1-Bit-Fehler) sicher beheben zu können?

Aufgabe 11.3:

Für einen dichten 7-Bit Blockcode werde ein Paritätsbit mit gerader Parität eingeführt.

- (a) Warum ist eine 1-Bit-Fehlererkennung, aber keine 2-Bit-Fehlererkennung möglich?
- (b) Bestimmen Sie für die folgenden Codewörter das Paritätsbit: 0010010, 1111111, 1010101, 0001000.
- (c) Welche Fehlerbedingungen können zu den folgenden empfangenen Codewörtern einschließlich Parität führen (das gesendete Codewort sei wie üblich nicht bekannt): 00100101, 11111111.
- (d) Beantworten Sie (c) für den Fall, dass bekannt ist, dass höchstens ein Fehler aufgetreten ist.

¹ basierend auf der Veranstaltung von Prof. Dr. Reinhold Kröger & Ergänzungen von Prof. Dr. Martin Gergeleit

Aufgabe 11.4:

- (a) Ist die ISB-Nummer (ISBN) 3-528-05783-6 oder die ISBN 3-528-05738-6 gültig?
- (b) Ermitteln Sie die korrekte Prüfziffer x so, dass 281234554321x eine gültige GTIN wird.

Aufgabe 11.5:

Ein Wort aus 6 ASCII-Zeichen wird mit einem Rechteck-Code gegen Übertragungsfehler abgesichert. Es werden folgende 7 Bytes empfangen: 01000111, 01100101, 11101100, 01100101, 01101001, 11101101, 00101011. Dabei wird das vom ASCII-Code ungenutzte MSB für die Querparität eingesetzt und das 7. Byte für die Längsparität. In beiden Fällen gelte die gerade Parität.

- (a) Trat ein Übertragungsfehler auf? (Annahme: Max. Ein-Bit-Fehler treten auf) Korrigieren Sie die ggf. die Übertragung.
- (b) Welches Wort wurde übertragen?

Vorbereitungen für Übungsblatt 12:

- Vorlesung, Kapitel 4 (Hamming-Code, Zyklische Codes (CRC))
- Vorlesung, Kapitel 5 (Boolesche Algebra, Schaltnetze)